

Pressemitteilung

15 Meter Dschungel an Karl-Wagenfeld-Realschule

ivamos! e.V.

Achtermannstraße 10-12
48143 Münster

Telefon 02 51|4 54 31

Telefax 02 51|5 47 05

vamos@muenster.de

www.vamos-muenster.de

Münster, 22.11.2007: Heute haben die Karl-Wagenfeld-Realschule und Vamos e.V. Münster mit einem feierlichen Akt ein neues Wandgemälde zum Thema „Regenwald und Amazonas-Indianer“ eingeweiht. Das 15 Meter lange Gemälde war im September von Schülern der Jahrgangsstufe 6 zusammen mit dem Künstler Jorge Hidalgo erstellt worden.

Während der Einweihungsfeier betonte Schulleiterin Sabine Leifhelm: „Wir freuen uns, dass das Gemälde bei uns umgesetzt wurde. Es ist in vielerlei Hinsicht eine Bereicherung für die ganze Schule.“

Kunstlehrerin Alexandra Gülicher schilderte den etwa hundert anwesenden Schülern, Lehrern und Eltern den Schaffensprozess: Erst hätten Referenten von Vamos e.V. in Unterrichtsbesuchen die inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Thema organisiert. Anschließend erstellten die Schüler Skizzen zu den verschiedenen Aspekten des frisch Gelernten. Dabei sei sowohl die Schönheit als auch die Zerstörung des Amazonas-Regenwaldes dokumentiert worden. Mit Unterstützung des aus Südamerika stammenden Künstlers Jorge Hidalgo sei dann die Übertragung auf die große Schulwand umgesetzt worden. Sie wird nun von riesigen Amazonas-Indianern, Bäumen und Affen, aber auch Baggern, Ölpipelines und Motorsägen geziert.

Jens Elmer von Vamos e.V. erläuterte den Hintergrund der Aktion: „Wir haben die Malaktion im Rahmen unserer Kampagne `Regenwald in Not´ organisiert. Ziel dabei ist es, Jugendlichen globale Zusammenhänge verständlich zu machen. Das können sie besser, wenn sie - wie beim Wandgemälde - Gelerntes kreativ und selbstbestimmt umsetzen.“

Sechsklässler Yücel Karagöl und Germain Gritzan waren sich einig: „Das hat total Spaß gemacht! Außerdem gehen wir jetzt anders mit unserem Müll um und werden Recyclingpapier kaufen. Wir möchten häufiger solche Aktionen machen.“

Letzteres konnte Frau Leifhelm zumindest in Teilen versprechen: „Das Wandgemälde soll in Zukunft in unsere Lehrpläne übernommen werden. Es dient dann als Einstieg in viele Themenreihen wie zur Lokale Agenda und zum Klimawandel.“